PRG1x & ADE1x

Einf. i d. Programmierung (int. LVA) Üb. zu Element. Alg. u. Datenstrukt.

WS 16/17, Übung 2

Abgabetermin: Mi in der KW 43

Gr. 1, Dr. D. Auer			
Gr. 2, Dr. G. Kronberger	Name		Aufwand in h
Gr. 3, Dr. H. Gruber			
	Punkte	Kurzzeichen Tutor / Übungsleiter//	

1. Spannweitenberechnung (Wdh.)

(7 Punkte)

Zur Wiederholung: Gegeben sei eine Folge positiver ganzer Zahlen, die durch die Zahl 0 abgeschlossen ist (die Null gehört nicht mehr zur Zahlenfolge).

Implementieren Sie Ihren Algorithmus (für Übung 1 entwickelt), der die "Spannweite" (engl. *range* = größte Zahl – kleinste Zahl) dieser Zahlenfolge liefert, nun in Pascal. Testen Sie Ihr Programm ausführlich und geben Sie auch die Testfälle ab. Eine Lösungsidee ist in diesem Fall entbehrlich. – Diese hatten Sie ja (hoffentlich) schon letzte Woche.

Beispiele:

Eingabe: 3 2 17 4 5 0 Ausgabe: Spannweite = 15

Eingabe: 0

Ausgabe: Spannweite = 0

2. Drei Zahlen sortieren (Wdh.)

(7 Punkte)

Entwickeln Sie ein Pascal-Programm, das drei ganze Zahlen einliest und diese drei *INTEGER*-Variablen (z. B. mit den Bezeichnungen *a*, *b* und *c*) zuweist. Die drei Zahlen sollen dann der Größe nach aufsteigend sortiert und wieder ausgegeben werden.

Wie schon letzte Woche: Zum Sortieren sollen nur Verzweigungen und Zuweisungen (keine Schleifen) verwendet werden – insbesondere also auch kein "Standard-Sortieralgorithmus", sollten Sie solche bereits kennen. Und: Auf das Testen nicht vergessen!

3. Quadratwurzel (10 Punkte)

Entwickeln Sie ein Pascal-Programm, das eine positive reelle Zahl x und eine positive reelle Fehlerschranke e (als Abkürzung für epsilon) einliest und nur mittels der arithmetischen Grundrechenoperationen den Näherungswert y $\approx \sqrt{x}$ berechnet. Verwenden Sie hierzu die Newtonsche Iterationsformel: Wenn y_0 ein gegebener Näherungswert für \sqrt{x} ist, so ist

$$y_1 = \frac{1}{2} \left(y_0 + \frac{x}{y_0} \right)$$

ein besserer Näherungswert, usw.

Diese Formel gilt für alle $x \ge 0$ und für alle $y_0 > 0$. Als Anfangswert wählen Sie z. B. $y_0 = 1$. Die Näherung ist solange fortzusetzen, bis $|y_{n+1} - y_n| < e$ ist.

Falls x kleiner als 0 ist oder wenn sich nach z. B. 50 Iterationen noch keine Konvergenz ergeben hat, ist ein Fehler anzuzeigen.